

Kita St. Lucia erhält Verkehrssicherheitspaket von der Stadt

Die Kindertagesstätte St. Lucia hat ein umfangreiches Verkehrssicherheitspaket von der Stadt Emsdetten erhalten. Der Erste Beigeordnete Elmar Leuermann und Jugendamtsleiterin Petra Gittner haben die vielfältigen Utensilien zur Verkehrserziehung jetzt an Kita-Leiterin Astrid Grewe übergeben. Mit der Aktion möchte die Stadt Emsdetten das Thema Verkehrssicherheit in den Kindertageseinrichtungen stärker in den Fokus rücken. Kinder und Eltern sollen für Gefahren sensibilisiert werden, aber auch Tipps und Hilfen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr erhalten.

Die Verkehrssicherheitspakete enthalten Verkehrsschilder in Kindergröße, eine elektrische Ampel sowie ein Taxi-Tretfahrzeug. Die Materialien eignen sich für die alltägliche spielerische Auseinandersetzung im Kita-Alltag wie auch für interaktive Elternabende. Auch für weiterführende Verkehrsprojekte in den Kitas – etwa im Zusammenhang mit einem Besuch der Verkehrssicherheitsberatung oder der Verkehrspuppenbühne – können sie genutzt werden.

Seit dem Jahr 2016 ist die Stadt Emsdetten Mitglied im Zukunftsnetz Mobilität des Landes NRW. Im Rahmen der Mitwirkung des Jugendamtes am Runden Tisch „Mobilität in Emsdetten“ wurden Mittel für Projekte zur Verkehrssicherheit beantragt und bewilligt. Damit konnten in den Jahren 2018 und 2019 bereits 18 Kindertagesstätten mit Verkehrssicherheitspaketen ausgestattet werden.

Kita St. Lucia erhält Verkehrssicherheitspaket von der Stadt



Das neue Verkehrssicherheitspaket wurden sogleich von den Kindern in Beschlag genommen. Im Hintergrund v.l.n.r.: Petra Gittner (Leiterin Jugendamt der Stadt Emsdetten), Elmar Leuermann (Erster Beigeordneter der Stadt Emsdetten) und Astrid Grewe (Leiterin Kita St. Lucia).

<https://www.emsdetten.de>
erstellt am 17.12.2019